

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: Wick Chafing Fuel

Druckdatum: 28.03.2011

Revision:

Seite 1 von 7

1. Bezeichnung des Stoffes bzw. der Zubereitung und Firmenbezeichnung**1.1 Handelsname**

Wick Chafing Fuel

1.2 Angaben zum Hersteller/Lieferanten

VANHEST GERMANY

Volbachstraße 41

D-99880 Hörselgau

Telefon : +49 3622 209777

Notrufnummer : +49 3622 209777

2. Mögliche Gefahren**Einstufung gemäß Richtlinie 67/548/EWG oder 1999/45/EG**

Gefahrenbezeichnungen : Gesundheitsschädlich



R-Sätze:

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Signalwort:

Gefahr!

Gefahrenklasse:

Akut tox. 4, oral

Gefahrenhinweise:

H302 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

**3. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen****Chemische Charakterisierung (Stoff)****Gefährliche Inhaltsstoffe**

(Der volle Wortlaut der aufgeführten R-Sätze ist in Abschnitt 16 zu finden)

| EG-Nr. | CAS-Nr. | Stoffname | Gehalt | Symbole | R-Sätze |
|-----------|----------|------------------------------------|--------|---------------|----------------------------------|
| 203-872-2 | 111-46-6 | 2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol | 100 % | Xn Gefahr! | R22 Akut tox. 4, oral H302 |

Indexnummer: 603-140-00-6

4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise**

Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten! Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Nach Einatmen

Für Frischluft sorgen.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: Wick Chafing Fuel

Druckdatum: 28.03.2011

Revision:

Seite 2 von 7

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit: Wasser. Kontaminierte Kleidung wechseln.

Nach Augenkontakt

Sofort vorsichtig und gründlich mit Augendusche oder mit Wasser spülen. Bei auftretenden oder anhaltenden Beschwerden Augenarzt aufsuchen.

Nach Verschlucken

Sofort Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Ärztliche Behandlung notwendig.
Vorsicht bei Erbrechen: Aspirationsgefahr!

Hinweise für den Arzt

Mögliche Gefahren: Leber- und Nierenschäden.

5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Geeignete Löschmittel

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Geeignete Löschmittel: alkoholbeständiger Schaum. Sprühwasser. Löschpulver. Kohlendioxid (CO₂).

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung

Im Brandfall: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Zusätzliche Hinweise

Gase/Dämpfe/Nebel mit Wassersprühstrahl niederschlagen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen. Zum Schutz von Personen und zur Kühlung von Behältern im Gefahrenbereich Wassersprühstrahl einsetzen. Produkt aus Brandbereich entfernen.

6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen

Für ausreichende Lüftung sorgen. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Kontakt mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

Verfahren zur Reinigung

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen. Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt Entsorgung behandeln.

7. Handhabung und Lagerung

7.1 Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen. Wenn eine lokale Absaugung nicht möglich oder unzureichend ist, sollte nach Möglichkeit eine gute Belüftung des Arbeitsbereiches sichergestellt werden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Vor Öffnen des Gebindes Feuerlöscher bereitstellen.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: Wick Chafing Fuel

Druckdatum: 28.03.2011

Revision:

Seite 3 von 7

Zusätzliche Hinweise

Technische Maßnahmen: Maßnahmen zur Verhinderung von Aerosol- und Staubbildung: Geschlossene Vorrichtungen. Geeignetes Fußbodenmaterial: Lösungsmittelbeständig. Geeignetes Material für Behälter: Aluminium. Edelstahl. Polyethylen.
 Ungeeignetes Material für Behälter: Zink.

7.2 Lagerung**Anforderungen an Lagerräume und Behälter**

Behälter dicht geschlossen halten. Unter Verschluss aufbewahren. An einem Platz lagern, der nur berechtigten Personen zugänglich ist. Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.
 Schützen gegen: Hitze. Licht. Feuchtigkeit.

Zusammenlagerungshinweise

Geeignetes Material für Behälter: Aluminium. Edelstahl. Polyethylen.
 Ungeeignetes Material für Behälter: Zink.

Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen

Vor Öffnen des Gebindes Feuerlöscher bereitstellen.

Lagerklasse (VCI): 10-13

8. Begrenzung und Überwachung der Exposition/persönliche Schutzausrüstung**8.1 Expositionsgrenzwerte****Arbeitsplatzgrenzwerte (TRGS 900)**

| Stoffname CAS-Nr. | Grenzwert ml/m ³ | mg/m ³ | F/m ³ | Spitzenbegr. Kategorie | Art |
|-------------------------------|--------------------------------|-------------------|------------------|---------------------------|-----|
| 2,2'-Oxydiethanol 111-46-6 | 10 | 44 | | 4(I) | |

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**

Bei offenem Umgang sind Vorrichtungen mit lokaler Absaugung zu verwenden. Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen.

Schutz und Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen. Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe. Nach Arbeitsende Hände und Gesicht waschen. Am Arbeitsplatz nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

Atemschutz

Wenn technische Absaug- oder Lüftungsmaßnahmen nicht möglich oder unzureichend sind, muss Atemschutz getragen werden. Gasfiltergerät (DIN EN 141).

Handschutz

Geeignetes Material: NR (Naturkautschuk, Naturlatex). CR (Polychloropren, Chloroprenkautschuk). NBR (Nitrilkautschuk). FKM (Fluorkautschuk). PVC (Polyvinylchlorid).
 Vor Gebrauch auf Dichtheit / Undurchlässigkeit überprüfen.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: Wick Chafing Fuel

Druckdatum: 28.03.2011

Revision:

Seite 4 von 7

Augenschutz

Geeigneter Augenschutz: Gestellbrille. Korbbrille.

Körperschutz

Zum Schutz vor unmittelbarem Hautkontakt ist Körperschutz (zusätzlich zur üblichen Arbeitskleidung) erforderlich. Geeigneter Körperschutz: Chemikalienschutzanzug. Schürze. Schutzschürze.

9. Physikalische und chemische Eigenschaften**9.1 Erscheinungsbild**

Aggregatzustand: flüssig
 Farbe: transparent
 Geruch: geruchlos

9.2 Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit

| | | Prüfnorm |
|----------------------------|------------------------|----------|
| pH-Wert | 7 | |
| Zustandsänderungen | | |
| Schmelztemperatur: | -6 °C | |
| Siedepunkt: | 244 °C | |
| Flammpunkt: | 140 °C | |
| Entzündlichkeit | | |
| untere Explosionsgrenze: | 1,7 Vol.-% | |
| obere Explosionsgrenze: | 37 Vol.-% | |
| Dampfdruck: (bei 50 °C) | 0,03 hPa | |
| Dichte: | 1,12 g/cm ³ | |

Lösemittelgehalt

100,00 % , 1120 g/l

9.3 Sonstige Angaben**10. Stabilität und Reaktivität****Zu vermeidende Stoffe**

Oxidationsmittel, stark.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: Wick Chafing Fuel

Druckdatum: 28.03.2011

Revision:

Seite 5 von 7

11. Toxikologische Angaben

Akute Toxizität

Akute Toxizität, dermal.

Spezifische Wirkungen im Tierversuch

Akute Toxizität, oral LD50: Ratte. 12.600 mg/kg

Akute Toxizität, dermal LD50: Ratte. 11.900 mg/kg

Sonstige Angaben

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

12. Umweltbezogene Angaben

Ökotoxizität

Akute Fischtoxizität LC50: 75.200 mg/l

Weitere Hinweise

Die Einstufung wurde nach dem Berechnungsverfahren der Zubereitungsrichtlinie (1999/45/EG) vorgenommen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Empfehlung

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Abfallschlüssel Produkt : 160305

ABFÄLLE, DIE NICHT ANDERSWO IM VERZEICHNIS AUFGEFÜHRT SIND; Fehlchargen und ungebrauchte Erzeugnisse; organische Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Abfallschlüssel ungereinigte Verpackung : 150110

VERPACKUNGSABFALL, AUFSUGMASSEN, WISCHTÜCHER, FILTERMATERIALIEN UND SCHUTZKLEIDUNG (a. n. g.); Verpackungen (einschließlich getrennt gesammelter kommunaler Verpackungsabfälle); Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
Als gefährlicher Abfall eingestuft.

Entsorgung ungereinigter Verpackung und empfohlene Reinigungsmittel

Wasser (mit Reinigungsmittel). Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: Wick Chafing Fuel

Druckdatum: 28.03.2011

Revision:

Seite 6 von 7

14. Angaben zum Transport

Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.

15. Rechtsvorschriften**Kennzeichnung****Gefahrenbezeichnung(en)**

Xn - Gesundheitsschädlich

**Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol

R-Sätze

22

Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

S-Sätze

46

Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen und Verpackung oder Etikett vorzeigen.

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**Gefahrenbestimmende Komponenten zur Etikettierung**

2,2'-Oxydiethanol; Diethylenglykol

Signalwort: Gefahr!

Gefahrenklasse: Akut tox. 4, oral

Gefahrenhinweise: H302 - Gesundheitsschädlich beim Verschlucken.

**EU-Vorschriften**

Angaben zur VOC-Richtlinie: 1120 g/l

Nationale Vorschriften

Beschäftigungsbeschränkung: Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten (§ 22 JArbSchG).
Beschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten (§§ 4 und 5 MuSchRiV).

TA-Luft I: 5.2.5: Organische Stoffe, angegeben als Gesamtkohlenstoff bei $m \geq 0.50$ kg/h:
Konz. 50 mg/m³
Anteil: 100%

Wassergefährdungsklasse: 1 - schwach wassergefährdend
Status: Mischungsregel gemäß VwVwS Anhang 4, Nr. 3

EG - Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Handelsname: Wick Chafing Fuel

Druckdatum: 28.03.2011

Revision:

Seite 7 von 7

16. Sonstige Angaben**R-Sätze**

R 22 – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Gefahrenhinweise

H302 – Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das in diesem Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte Material übertragen werden. Die Verantwortlichkeit bezüglich der Einhaltung von gültigen Rechtsvorschriften und Gesetzen liegt beim Empfänger des Produktes.
